

Humanitäre Lage: Taliban bei UN-Treffen

Kabul. Die Taliban-Regierung will mit einer Delegation an einem bevorstehenden UN-Treffen in Katar zur Lage in Afghanistan teilnehmen. Ziel der Zusammenkunft am 30. Juni und 1. Juli in Doha wird es sein, das internationale Engagement für das von Krisen heimgesuchte Land zu verstärken. Taliban-Sprecher Sabihullah Mudschahid sagte dem TV-Sender *Tolo News* am Sonntag, eine Präsenz bei den Gesprächen werde für Afghanistan in bezug auf humanitäre Hilfe und Investitionen von Vorteil sein. Die Teilnahme an einem ähnlichen UN-Treffen im Februar hatte die Regierung in Kabul noch abgelehnt. Die humanitäre Lage in Afghanistan gilt als sehr prekär. Die EU hatte vor wenigen Tagen Unterstützung in Höhe von 150 Millionen Euro für Hilfsorganisationen angekündigt, die in Afghanistan tätig sind oder in den Nachbarstaaten afghanische Flüchtlinge betreuen. Bei der Hilfe gehe es unter anderem darum, eine Hungersnot zu verhindern, hieß es. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/477458.humanitaere-lage-taliban-bei-un-treffen.html>